

Lektion 19 Das Schülerturnier

- 1 Lesetext: Die Einladung**
zum Thema der Lektion
- Hinführen
- Titel der Lektion und der Übung lesen und Vermutungen über den Zusammenhang anstellen
 - die Texte still lesen und die wichtigsten Wörter zum Thema nennen
 - Aufgabe a): W-Fragen zu den Texten stellen und beantworten
- Differenzierung
1. mit der ganzen Klasse
 2. in Partnerarbeit
- Aufgabe b): – Sätze 1–5 und die Aussagen lesen
– in Partnerarbeit zuordnen (Lösung: SPIEL)
- 2 Fitness-Training**
Wortschatz *Körperteile*
- Einführen und Einüben
- Hinweis:* Die Körperteile werden zunächst über den Hörtext und die Bilder passiv eingeführt.
- CD1 L19/1
- Aufgabe a): – Text hören, dabei die Bilder ansehen
– Text noch einmal hören und versuchen, auf den Bildern die Körperteile mitzuzeigen
- CD3 L19/2
- Aufgabe b): – Wörter hören, Bilder ansehen und die Wörter und Körperteile mitzeigen (Eine ausreichend lange Pause zum Suchen lassen!)
– noch einmal hören, auf die Wörter zeigen und nachsprechen
– die Wörter abdecken; hören und auf die Körperteile auf den Bildern zeigen
- Variante 1* (mit CD, aber ohne Bilder): – hören; L zeigt am eigenen Körper mit.
– hören; L und S zeigen mit und sprechen nach.
– hören; Wörter im Buch suchen
- Variante 2* (ohne CD): – L spricht und zeigt am eigenen Körper mit.
– Text hören und auf den Bildern mitzeigen
– Text hören und am eigenen Körper mitzeigen
- fakultativ* (für Klassen, die gern spielen): „Sitzboogie“: L sitzt vor der Klasse, spricht vor und macht eine Handbewegung dazu. S wiederholen und machen die Handlung nach. Beispiel: L: (legt die Hände auf den Kopf) *Mein Kopf*. – S: (Hände auf den Kopf) *Mein Kopf*. – L: (fasst seine Haare an) *Meine Haare*. – S: ...
- Variante:* die schon genannten Körperteile und die entsprechenden Handlungen wiederholen; die Reihe wird immer länger. Diese Variante macht sehr viel Spaß, wenn auf Tempo gespielt wird. Später übernimmt ein Schüler die Rolle des Lehrers.
- in der Wortliste zu Lektion 19 im AB die Nomen mit Genus-Farben kennzeichnen
 - die Körperteile in eine Genera-Tabelle an die Tafel schreiben
 - „Wort-Bingo“ (LHB S. 9) mit den Nomen
- fakultativ:* den Text hören und versuchen, die Gymnastik mitzumachen (am besten in der Sportstunde; aber vorher die Muskeln aufwärmen!)
- AB
- Übungen 1 und 2
- 3 Lied: Gymnastik-Rap**
Wortschatz *Körperteile*
- Einüben
- CD1 L19/3
- Aufgabe a): – Lied hören und versuchen, die Gymnastik mitzumachen
– Lied lernen und zur Playback-Fassung singen
- CD1 L19/4
- Aufgabe b): – in Partnerarbeit weitere Strophen schreiben
– die neuen Strophen zur Playback-Fassung singen
- fakultativ:* Die Verfasser der Texte machen die Gymnastik vor.



Einüben

4 Lesetext: Fit und schön

Wortschatz *Körperteile*

- Aufgabe a): – Texte still lesen und mit den Bildern vergleichen
 - Schlüsselwörter in den Texten suchen
 - die Bilder den Texten zuordnen (Lösung: FIT)

Variante: in Kleingruppen die gymnastischen Übungen in den Texten 1 und 3 ausprobieren und den Bildern zuordnen

- Aufgabe b): alle Gymnastikübungen ausprobieren und die Frage nach dem Schwierigkeitsgrad beantworten

fakultativ: die Texte in die Imperativ-Form umwandeln. Beispiel: *Halte die Arme in Schulterhöhe und bewege sie in kleinen Kreisen. Leg zwei Bücher auf die Hände.* usw. Die Mitschüler machen die Gymnastik nach den Anweisungen mit.

Sprechhandlungen: über das eigene Befinden sprechen; Erlebtes erzählen
 Wortschatz: Körperteile; Krankheit
 Grammatik: Personalpronomen *mir/dir* im Dativ; Possessivartikel *sein/ihr* im Nominativ

- 5 Sprachkursdialog: Krank!**
 Personalpronomen *mir/dir* im Dativ; Wortschatz *Krankheit*
- Einführen und Einüben
- Dialog still lesen und versuchen, die neuen Redemittel aus dem Kontext bzw. über die Fotos zu verstehen; L erklärt *Mir geht es furchtbar schlecht.* (durch Intonation und Gestik verstärken)
- CD1 L19/5
- Telefongespräch hören, dabei die Fotos ansehen
 - noch einmal hören und mitlesen
 - satzweise hören und in Rollen nachsprechen; Sprecher genau imitieren
 - in Partnerarbeit (Rollenlesen) weitere Dialoge mit den angegebenen Wörtern machen
- Bewusstmachen
- Personalpronomen *mir/dir* im Dativ
- Fragen und Aussagen der Jungen aus dem Dialog nennen und an die Tafel schreiben

dir	mir
Was ist denn mit dir los? Geht es dir nicht gut? Was tut dir ...?	Mir geht es furchtbar schlecht. Mir tut alles weh.

- wie im **Grammatikkasten** *dir* und *mir* hervorheben
 - Minidialoge machen: (S1 mimt Unwohlsein.)
 S2: *Geht es dir nicht gut?*
 S1: *Nein, mir geht es furchtbar schlecht.*
 S2: *Was tut dir denn weh?*
 S1: *Mir tut ... weh.* oder *Mein/Meine ... tut mir weh.*
 S2: *Na dann, gute Besserung!*
- AB
- Übungen 3 und 4

- 6 E-Mail an Lisa**
 Wortschatz *Krankheit* (Erweiterung)
 Personalpronomen *mir/dir* im Dativ
- Einführen und Einüben
- E-Mail lesen und in Partnerarbeit *mir/dir* ergänzen
 - richtige und falsche Aussagen zur E-Mail machen: L/S: *Basti sagt: Mir geht es richtig gut.* S kontrollieren und lesen oder sprechen den Satz richtig.

- 7 Lisas Antwort**
 Personalpronomen *mir/dir* im Dativ
- Einüben
- Aufgabe a): in Partnerarbeit den Text ordnen (Lösung: GUTE BESSERUNG)
 - Aufgabe b): E-Mail geordnet vorlesen und *mir/dir* ergänzen
Variante: S1 liest Satz 1; S2 liest Satz 1 und 2; S3 liest die Sätze 1, 2 und 3 usw.
 - Lisas Antwort ins Heft schreiben

- 8 Lauter Laute**
 langes *e* und *i*
- Aussprache
- CD3 L19/6
- Aufgabe a): hören und nachsprechen; die Dehnung durch Handbewegung unterstreichen
- CD3 L19/7
- Aufgabe b): wie vorgeschlagen durchführen
Hinweis: Hier handelt es sich um eine Variante der aus *Planet 1* bekannten Übung „1, 2, 3, 4 oder 5“ (LHB S. 9). L sollte den neuen Übungstyp an einem Beispiel klarmachen.
- CD3 L19/8
- Aufgabe c): – die Sätze laut lesen; die Dehnung durch Handbewegung unterstreichen
 – laut lesen, dann hören und wiederholen

AB Übung 5



- 9 Hörtext: Anruf beim Arzt**
 Possessivartikel *sein/seine* im Nominativ; Wortschatz *Krankheit*
- Einführen und Einüben
 CD1 L19/9
- Differenzierung
- Differenzierung
- AB
- Bewusstmachen
- Bilder ansehen und versuchen, die Überschrift zu verstehen
 - Aufgabe a): Telefongespräch hören und die Sprecher benennen (Arzthelferin – Bastis Mutter – Arzt)
 - Aufgabe b): Gespräch noch einmal hören und die Aussagen überprüfen
 1. Sätze lesen, dann abschnittsweise hören; sobald der zu einem Satz passende Text gehört wird, auf Zeichen der S CD stoppen; über richtig oder falsch entscheiden
 2. Gespräch hören, dann lesen; noch einmal ganz hören und über richtig oder falsch entscheiden
 3. Sätze lesen; den ganzen Text hören und dann entscheiden
 - Aufgabe c): die Sätze lesen und die fehlenden Wörter ergänzen
 1. einen Lückensatz lesen; Text abschnittsweise hören, ... (wie Differenzierung 1 bei Aufgabe b)
 2. in Partnerarbeit versuchen, die Sätze zu vervollständigen; dann den Text aus Aufgabe a) zur Kontrolle hören (abschnittsweise oder ganz)
 - die vollständigen Sätze ins Heft schreiben
- Übung 6
- Possessivartikel *sein/seine* im Nominativ
- L nimmt mehreren Jungen Schulgegenstände ab; in eine Schachtel legen, für alle sichtbar die Sachen mischen, dann einzeln herausnehmen
Vorschlag: Mehrere gleiche Gegenstände mit unterschiedlichen Farben nehmen; dadurch wird das folgende Raten interessanter.
 L nimmt den Bleistift eines Jungen aus der Schachtel. S raten: *Das ist NNs Bleistift.* L: *Richtig. Das ist sein Bleistift.* L nimmt eine Schere. S raten: *Das ist NNs Schere.* L: *Richtig. Das ist seine Schere.* L gibt jedes Mal den Schulgegenstand zurück.
 - S übernehmen die Rolle des Lehrers; L verbessert Fehler.
- 10 Lesetext: Extrablatt**
 Possessivartikel *ihr/ihre* im Nominativ; Wortschatz (Erweiterung)
- Einführen und Einüben
- Differenzierung
- Aufgabe a): – Text still lesen und versuchen, die neuen Redemittel aus dem Kontext zu verstehen
 – die drei Überschriften den Textabschnitten zuordnen
 weitere Überschriften zu den Textabschnitten finden
 - Aufgabe b): in Partnerarbeit mit dem Fragewürfel (LHB S. 8) Fragen zum Text stellen und beantworten
fakultativ: Spiel „Fußball und Fragen“ (LHB S. 8)

Sprechhandlung:	Personen beschreiben
Wortschatz:	Körperteile
Grammatik:	Possessivartikel <i>sein/ihr</i> im Nominativ und Akkusativ

- Bewusstmachen Possessivartikel *sein/seine* und *ihr/ihre* im Nominativ
- wie LHB S. 24, zu Übung 9 mit Schulgegenständen von Mädchen. Beispiel: S raten: *Das ist Sabines Füller. L: Richtig. Das ist ihr Füller.* usw.
 - ebenso, aber jetzt Sachen von Jungen und Mädchen gemischt
 - Tafelanschrift entwickeln

<i>sein</i>	<i>ihr</i>
Bleistift	Füller
Schere	...
...	

Sprechübung: S, die ihre Sachen zurückbekommen haben, stellen sich damit unter das entsprechende Wort an der Tafel. L/später S: *Das ist NN. Und das ist sein/seine ... bzw. Das ist XY. Und das ist ihr/ihre ...*. Am Anfang die Femininum-Endung deutlich betonen; L verbessert wenn nötig und lässt nachsprechen.

- Zwei Jungen und zwei Mädchen stellen sich hinter die Klapptafel oder ein großes Tuch. Beispiel: Ein Junge zeigt seine Hand. Die anderen S raten: *Das ist Klaus. Und das ist seine Hand.* Ebenso mit *Finger, Fuß, Bein, Haare, Knie*, usw.

Grammatikkasten ansehen; S erkennen: bei Jungen → *sein/seine* bei Mädchen → *ihr/ihre*

AB Grammatik: Seite 25, Übung 3

- Lernkarte „sein – ihr“ für den Nominativ herstellen (möglichst eine für jeden Schüler) und damit üben (siehe Lernen, Kursbuch S. 32, 5.3):
– (Junge mimt Schmerzen an der Hand.) S2: *Seine Hand tut weh.* (Alle S kontrollieren mit der Lernkarte.) – (Mädchen mimt Schmerzen am Knie.) S2: *Ihr Knie tut weh.* (Alle S kontrollieren mit der Lernkarte.)

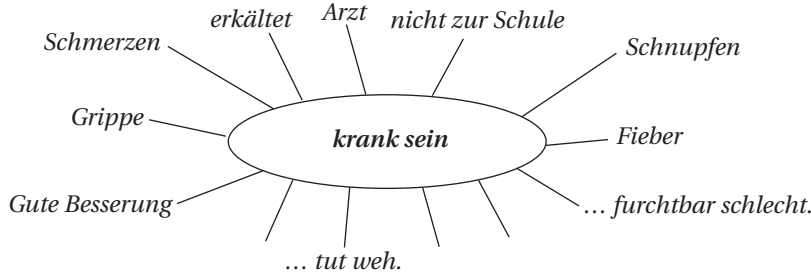
- Bewusstmachen Regel: Der Possessivartikel ist abhängig vom Besitzer, nicht vom Besitztum. (Einige Sätze an die Tafel schreiben und diese Regel überprüfen)
– Personen-Raten: L sucht mindestens zwei möglichst gleiche Kleidungsstücke bei einem Jungen/Mädchen aus der Klasse. Die Farben können verschieden sein. L: *Seine/Ihre Jacke ist rot. Wer ist das?* S raten und übernehmen dann die Rolle des Lehrers.

AB Übungen 7 und 8

11 **Rollenspiel**

Einüben Possessivartikel *sein/ihr* im Nominativ

- Wortfeld *krank sein* in einem Wortstern an der Tafel sammeln



- die Redemittel im Wortstern versprachlichen
– S sagen, was sie von Basti wissen: *Er ist krank. Er ist erkältet. ...* (wenn nötig noch mal die Übungen 5 und 9 im Kursbuch lesen)
– S sagen, was sie von Paula wissen: *Sie sieht gar nicht gut aus. Ihre Augen sind ...* (wenn nötig noch mal den Text von Übung 10 im Kursbuch lesen)
– persönlicher Bezug: S sprechen über sich selbst: *Ich war ... erkältet. Ich hatte ...*
- Aufgabe a): Telefongespräche mit dem Arzt und der Schule
1. in Partnerarbeit aufschreiben und vorlesen
2. frei sprechen

Differenzierung



- Differenzierung
 - Aufgabe b): durchführen
 1. mit Textgerüst
 - Vorschlag für ein Textgerüst:
 - Praxis Dr. Guten
 - Hier ist Kann ich ... sprechen?
 - Einen Moment, bitte.
 - ▲ Was ... ?
 - ... ist
 - ▲ Was hat ... ?
 - Er/Sie hat
 - ▲ ... etwas gegessen?
 - ... Appetit.
 - ▲ ... Nachmittag.
 - Auf Wiederhören.
 2. frei sprechen
- Differenzierung
 - Aufgabe c): durchführen
 - in Gruppenarbeit Textgerüst erarbeiten; dann sprechen
 - frei sprechen

12 Lesetext: Paula liest Illustrierte
 Possessivartikel *sein/ihr* im Akkusativ; Wortschatz (Erweiterung)

- Anleitung lesen und den Text durchführen (jeder S für sich)
- über das Ergebnis sprechen: Wie viele aus der Klasse haben 1–11, 12–17 bzw. 18–22 Punkte?
- L liest den Auswertungstext vor und erklärt unbekannte Wörter, die nicht aus dem Kontext verstanden werden können.
- über das Bild sprechen
- seine Meinung über die Personen sagen (*Ich mag ... / Ich finde ...*); dazu die entsprechenden Sätze vorlesen
 - in Klassenarbeit überlegen, was die Personen denken könnten. Der Mann: *Ich finde ihre Augen so schön! – Und ihr Mund ist so rot. ...* Die Frau: *Ach, wie romantisch! – Seine Arme sind so stark! ...*

Bewusstmachen Possessivartikel *sein/ihr* im Akkusativ

- Tafelanschrift der Sätze aus dem Text:

	<i>sein</i>	<i>ihr</i>
Ich finde	seinen Hals zu dick.	Ich finde ihren Mund zu rot.
Ich mag	...	

- auch die eigene Meinung über die Personen in die Tabelle eintragen
- mit **Grammatikkasten** vergleichen
- Lernkarte „sein – ihr“ für den Akkusativ herstellen (siehe Lernen, Kursbuch Seite 32, 5.3); Poster/Bilder von Stars / bekannten Sportlern / ... mitbringen und die Personen beschreiben; dabei die Lernkarte einsetzen
 Beispiel: *Ich mag seine Ohren nicht. Sie sind zu groß. – Ich finde ihre Nase sehr schön.*

AB Übungen 9 und 10

- 13 **Basti liest die Sportzeitung**
- Einüben Possessivartikel *sein/ihr* im Akkusativ
Wiederholen Possessivartikel *sein/ihr* im Nominativ
- Tabelle der Possessivartikel im Nominativ und Akkusativ (siehe Kursbuch, Seite 28, 3) kopieren oder an die Tafel schreiben
 - Fotos ansehen und die Texte lesen
 - „Platzhalter-Übung“ (LHB S. 8): die vier Namen aus dem Foto an die Tafel schreiben
Beispiel 1: L zeigt auf Micky und sagt: (Husten) *Jacke gefällt mir nicht.* – S: *Seine Jacke ...* – L zeigt auf Trixi: (Husten) *Hose ist zu lang.* – S: *Ihre Hose ...*
Beispiel 2: L zeigt auf Jakobs Mütze: *Ich finde* (Husten) *Mütze toll.* – S: ...
S führen jeweils die Übung weiter.
 - Gespräche in der Gruppe wie vorgeschlagen mit den angegebenen Redemitteln
- Differenzierung
1. die Satzmuster dabei ansehen
 2. die Lernkarte einsetzen
 3. zu den Fotos frei sprechen
- in Gruppenarbeit Collagen zu verschiedenen bekannten Persönlichkeiten machen und in der Klasse aufhängen; Ratespiel in der Klasse: S: *Er ist schlank. Seine Augen sind groß. Ich finde seine Haare sehr schön. Wer ist das?* – Mitschüler raten.
Variante: Personenbeschreibung auf Zettel schreiben; dann alle Zettel in einer Schachtel mischen, die Zettel einzeln ziehen, vorlesen und raten
- AB Übung 11
- 14 **Schreibanlass: Dein Superstar und du**
- Anwenden Possessivartikel im Nominativ und Akkusativ
- Text still lesen
 - Text über einen Superstar schreiben (mit den Redemitteln von Übung 13)